

how to travel

DOCCIONE

Wie schön, dass du kommst!

„Il Doccione“ liegt wunderbar ruhig und beinahe versteckt auf ca. 800 m Höhe in der östlichen Toskana. Die letzten 5 km sind nur über eine Schotterstraße erreichbar. Diese ist in der Regel gut befahrbar. Lass dich nicht beirren! Wenn du denkst, du bist nicht richtig, halte durch und du erreichst den Hof vermutlich wenige Minuten später.

Am besten vertraust du hier nicht auf das Navigationsgerät, denn es gibt mehrere Doccione und du fährst mit unserer Wegbeschreibung eindeutig besser.

Solltest du dich dennoch verirren, ruf auf dem Hof an. Hier spricht man deutsch und leitet dich wieder auf den richtigen Pfad zurück: 0039/0575-518172

Anreise mit der Bahn

Ab München fährt ein Nachtzug in Richtung Rom. Dieser hält morgens gegen 7:30 Uhr in Arezzo. Hier kann man entspannt den Tag verbringen, um dann am Nachmittag mit der kleinen Regionalbahn nach Bibbiena weiterzufahren (noch ca 30 km) wo wir gegen 17 Uhr alle Bahnfahrer am Bahnhof abholen und nach „Il Doccione“ bringen.

Die Fahrpläne der Italienischen Regionalbahn ändern sich sehr kurzfristig. Am besten schaut ihr erst kurz vor eurer Abreise nach dem Anschlusszug in Richtung Bibbiena. Wenn ihr bei einer Suchmaschine „Ferrovio Toscano“ eingibt und dort die Strecke „Arezzo - Stia“ anklickt, bekommt ihr die aktuellsten Fahrzeiten.

Von Florenz aus fahren regelmäßig Züge nach Arezzo. Alternativ könnt ihr aber auch am Bahnhof Firenze S.M.N. direkt zum dahinter liegenden Busbahnhof gehen und dort für 5€ ein Ticket für den Bus erwerben. Dieser fährt ca. zwei Stunden über den Consuma Pass direkt nach Bibbiena. Die Strecke ist wirklich wunderschön, allerdings sollte man einen kurvenfesten Magen haben. Angekommen in Bibbiena heißen eure Haltestellen wahlweise „Bibbiena Stazione“ oder auch „Bar Turismo“.

Anreise mit dem Flugzeug

Mögliche Flughäfen sind Florenz, Bologna, Rom oder Pisa. Von dort fährt man jeweils mit der Bahn nach Arezzo und weiter nach Bibbiena. Ab dort helfen meine Ausführungen für Bahnfahrer weiter.

Anreise mit dem Auto

Mit dem Auto gibt es die zwei großen Hauptrouten:

aus dem Westen Deutschlands oder der Schweiz kommend:
Basel – Luzern – Lugano – Milano – Bologna.

aus dem Osten Deutschlands kommend:
Kufstein – Brenner – Verona – Bologna.

aus Österreich kommend fährt man über:
Venedig – Bologna.

In Bologna wechselt man auf die E45 Richtung **Ancona**. Bei **Cesena Nord** verlässt man die Autobahn und wechselt auf die Schnellstraße (E45) Richtung Rom. Nach ca. 55 km erreicht man die Ausfahrt **Bagno di Romagna**, über die man auf die SS 71 Richtung **Passo di Mandrioli** und **Badia Prataglia** fährt. Direkt am Ortsschild Badia Prataglia biegt man **scharf links** auf die Straße Richtung **Corezzo/Rimbochi** ab. Kurz hinter Rimbochi biegt man erneut nach links in Richtung **Biforco** ab. Hinter Biforco endet die Asphaltierung und es geht über die Schotterstraße weiter. Nach ca 5 km erreichst du **„Il Doccione“**.

Solltest du sowieso bereits in Italien sein, gibt es noch diesen alternativen Weg zu uns: Von Florenz kommend fährt man über den **Consuma-Pass**, von Siena kommend über **Arezzo nach Bibbiena**. In Bibbiena befährt man die SS208 in Richtung La Verna den Berg Richtung Altstadt hinauf. Oben angekommen befindet sich in der scharfen 180° Kurve, die Bar Turismo. Hier empfiehlt sich eine kleine Pause mit Espresso, einem ganz hervorragenden Eis und einer tollen Aussicht übers Tal, bevor es auf der SS208 weiter Richtung **La Verna** geht. Nach etwa 7 km geht es links nach **Rimbochi**. In Rimbochi hält man sich nach etwa 300 m links nach Biforco. Ab jetzt muss man nur noch der Straße folgen (die letzten 5 km führen über eine Schotterstraße) und nach ca 8 km erreichst du **„Il Doccione“**.